

➤ Was sind die nächsten Schritte?

Wenn du dich für die Gruppe interessierst, nimm möglichst bald Kontakt mit uns auf. Anmelden können auch Eltern und/ oder mit deinem Einverständnis betreuende Personen.

Nach einem Kennenlerngespräch mit diagnostischer Abklärung prüfen wir, ob und welche der geplanten Gruppen für dich geeignet ist. Sollte die Gruppe unserer Ansicht nach nicht geeignet sein für dich, beraten wir dich bezüglich anderer Unterstützungsmöglichkeiten.

➤ Kontakt & mehr Informationen

Genauere Informationen erhältst du hier:

Dipl.-Psych. Teresa Abdelrahman
E-Mail: tabdelrahman@web.de
Telefon: 0176 - 376 724 25

Dr. Dörte Grasmann
d.grasmann@psych.uni-frankfurt.de
Telefon: 069 - 798 239 95

➤ So findest du zu uns:

Besucher- und Postadresse:
Varrentrappstraße 40 – 42
60486 Frankfurt



Mit der Straßenbahn/U-Bahn:
Die Straßenbahnen der Linien 16 und 17 halten in unmittelbarer Nähe an der Haltestelle Varrentrappstraße. Mit den U-Bahn-Linien U4, U6, U7 fährst du bis zur Haltestelle Bockenheimer Warte, von dort sind es noch ca. 5 Minuten Fußweg. Der Wartebereich befindet sich im ersten Stock.



Gruppenangebot für geflüchtete Jugendliche zur Ressourcenaktivierung und Stabilisierung

WellCome



**Institut für Psychologie
Abteilung Klinische Psychologie
und Psychotherapie
Varrentrappstraße 40-42**

➔ Hintergrund

Jugendliche, die nach einer Flucht in Deutschland ankommen, stehen oft vor vielen verschiedenen Herausforderungen.

In Deutschland angekommen stellen sich viele Fragen über das Jetzt und die Zukunft:

- Wo kann ich bleiben?
- Wie funktionieren Schule und Beruf hier?
- Was ist anders in Deutschland als in meinem Heimatland?

Gleichzeitig leiden viele junge Menschen noch unter der Sorge und Ungewissheit über den Verbleib von Familienangehörigen und Freunden. Die Sorgen, aber auch traurige und schlimme Erinnerungen an die Vergangenheit führen zu Schwierigkeiten bei der Konzentration, Vergesslichkeit und Schlafstörungen, Traurigkeit oder Wutausbrüchen.

➔ Unser Gruppenangebot

Im Rahmen unseres Gruppenangebots in den Schulferien, wollen wir helfen, mit diesen Herausforderungen umzugehen. Wir bieten:

- Ein gemeinsames Kennenlernen und gegenseitiger Austausch.
- Informationsvermittlung über Reaktionsweisen nach traumatischen, das heißt bedrohlichen Ereignissen.
- Tipps, Tricks und Hilfestellungen im Umgang mit diesen Reaktionsweisen.
- Strategien zur Stärkung der eigenen Ressourcen.
- Informationen über Behandlungsmöglichkeiten.
- Informationen über die Rolle und Rechte von Minderjährigen in Deutschland.
- Austausch über kulturelle Unterschiede.

Das Angebot findet während einer Woche in den Schulferien statt, jeweils 2 ½ Stunden am Vor- oder Nachmittag.

Für Eltern, die vor Ort sind, gibt es einen zusätzlichen Termin.

➔ Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können geflüchtete Jugendliche, die:

- Zwischen 12 und 18 Jahre alt sind.
- Arabisch, Dari oder bereits ausreichend sicher Deutsch sprechen.
- Die bereits der Region Frankfurt und Umgebung zugeteilt wurden.
- Derzeit keine andere Psychotherapie machen.

➔ Was bieten wir außerdem an?

- Bei Bedarf erweiterte Psychodiagnostik mit ggf. Verschriftlichung der Ergebnisse und daraus folgender Empfehlungen.
- Die Unterstützung bei der Suche nach einer psychotherapeutischen Anbindung im Einzelsetting, wenn diese notwendig erscheint.